#### Schwendimann AG



#### Unsere Geschichte

1935 - 2021



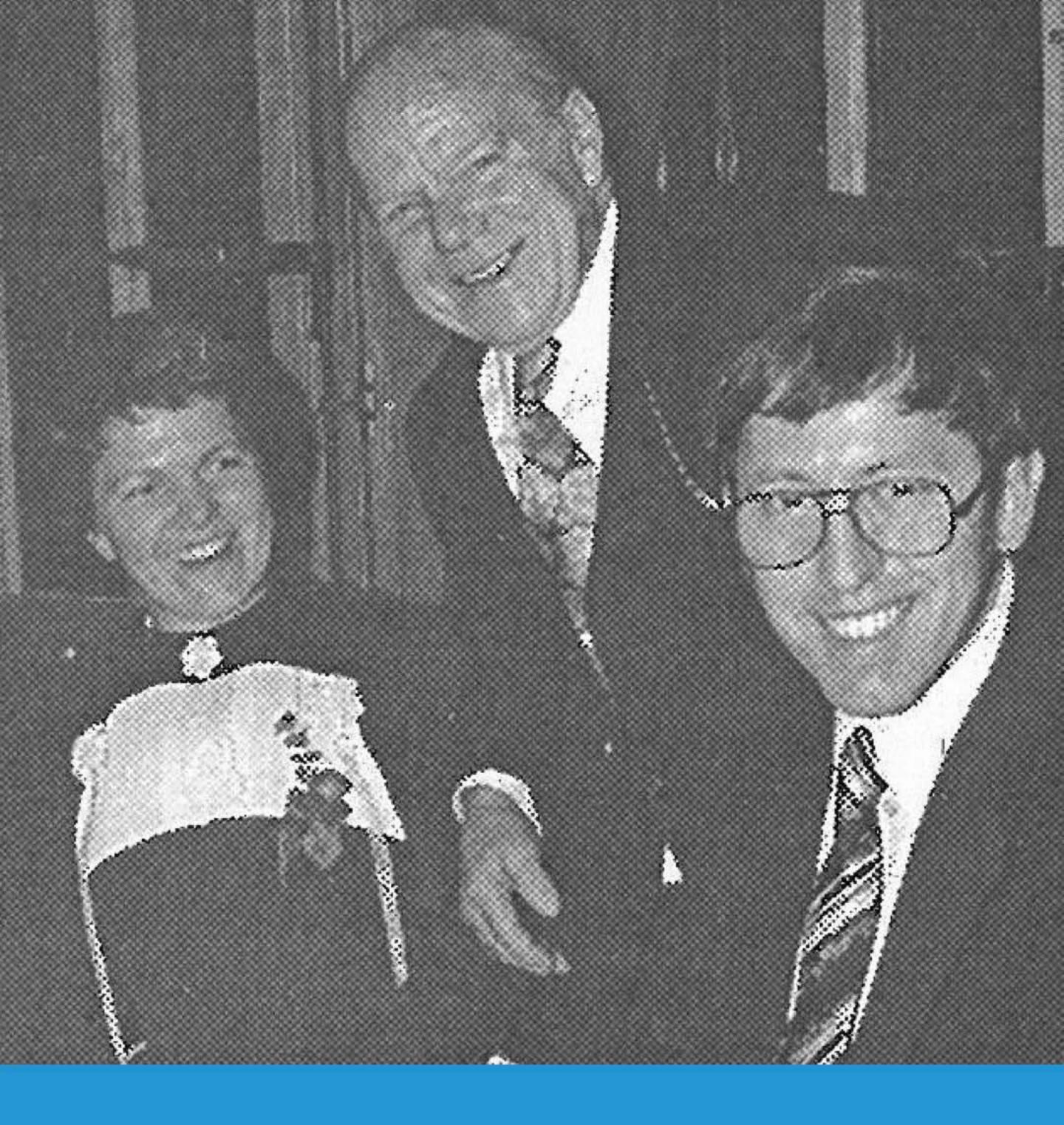
Rudolf Häberli (Urur-Grossvater der heutigen Schwendimann Generation) übernimmt die Kehrichtentsorgung von Münchenbuchsee



Der erste Kehrichtabfuhrwagen für Münchenbuchsee



Die Ghüderwagen werden blau



Die 3te Generation übernimmt das Ruder.

Unter der Leitung von Käthi und Peter Schwendimann-Häberli wird in 14 Gemeinden gesammelt.



Die Firma Schwendimann zieht vom Oberdorf an den Dammweg



Pilotversuch in Kirchberg: Die Kehrichtabfuhr mit Gewichtsgebühr.

Den verwendeten Wägelifter gab es damals nur drei mal auf der Welt.



Am 1. September 1995 wird das Morgenturnen eingeführt. Seither findet jeden Montag und Donnerstag das obligatorische Morgenturnen statt.



Seit dem 1. Januar 2001 betreibt Schwendimann den Gemeinde Werkhof Münchenbuchsee. Die Auslagerung an eine private Unternehmung - damals schweizweit einmalig!



Seit 16 Jahren sind wir ISO

zertifiziert:
ISO 9001 - Arbeitsprozesse
ISO 14001 - Einsatz für die Umwelt
OHSAS 18001 - Arbeitssicherheit
und Gesundheit

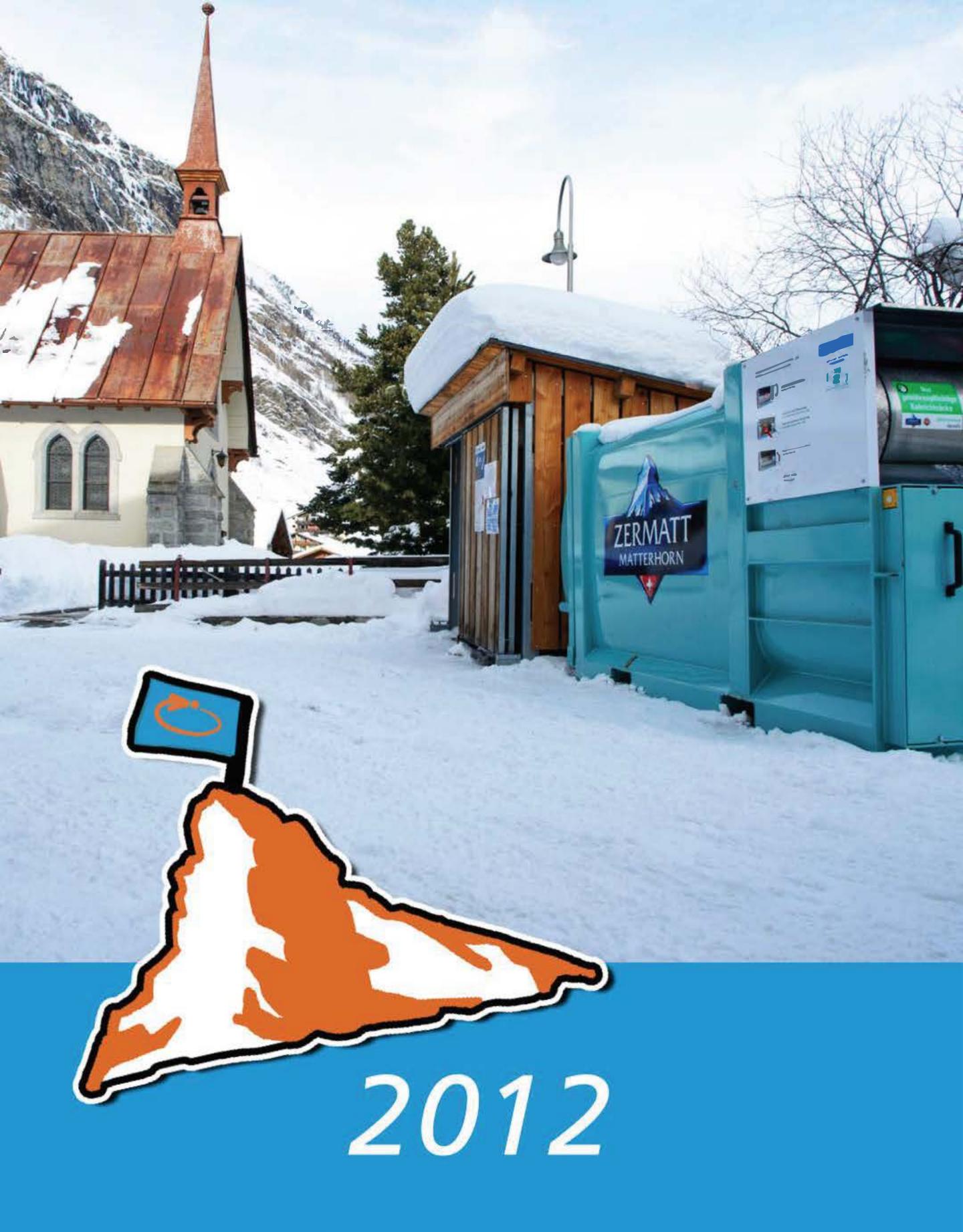


Eröffnung der ersten brings Abfallsammelstelle. Heute gibt es schweizweit 9 Sammelstellen!





Gewinn des Watt d'Or für das Projekt System Alpenluft.
(Emissionsfreie und energieeffiziente Abfallentsorgung)



Abfallentsorgung in einem autofreien Bergdorf?
In Zermatt meistern wir diese Herausforderung seit 2012 mit viel Herzblut und Erfindergeist!



Wir durften 2017 den ZKB KMU
Preis entgegennehmen.
Mit Innovation und Nachhaltigkeit
haben wir die Jury überzeugt.



Umzug des Schwendimann
Hauptquartiers an den Dammweg 43.
Im Herbst 2020 haben wir unsere
neuen Büro- und
Aufenthaltsräumlichkeiten bezogen.





Übergabe der Firma an die fünfte Generation!

Neu leiten Demian und Kilian
Schwendimann die Geschicke der Schwendimann AG und This
Schwendimann jene von System Alpenluft AG.



Die Gemeinde Ittigen geht als gutes Beispiel voran.

Seit Juli sammeln wir in Ittigen vollelektrisch.

